Amt/Geschäftszeichen
Federführendes Amt :Bauamt

Datum
22.11.2021

Drucksache-Nr.:01-212-2021

Beratungsfolge

Gremium/Ausschuss	Termin	Genehmigung	Stimmverhältnis	J	N	E
BUWA	02.12.2021					
Stadtverordnetenversammlung	09.12.2021	laut Vorschlag	mehrstimmig	14	1	3

Betreff:

Beratung und Beschluss: Verkehrskonzept für die Altstadt und das Scheunenviertel für Kremmen

Beschluss zur Vorlage

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kremmen beschließt das anliegende Verkehrskonzept für die Altstadt und das Scheunenviertel mit dem Arbeitsstand vom Oktober 2021.

Das Konzept, erstellt vom Planungsbüro Richter-Richard, ist Bestandteil des Beschlusses.

Beratungsergebnis:

Gremium: Stadtverordnetenversammlung Sitzung am:09.12.2021		TOP : 7.
Anz. Mitgl. : 19	dav. anwesend: 18	Ja: 14 Nein: 1 Enthalt.: 3
Laut Besch.vorlage : ☒	Abweichender Beschl.: ☐	

eingbracht durch :Bürgermeister

.....
Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung

Problembeschreibung/Begründung

Die Stadt Kremmen wurde von der Stadtverordnetenversammlung beauftragt, ein Verkehrskonzept erstellen zu lassen (Beschluss 01-82-2017).

Die Stadt Kremmen ist eine sogenannte Ackerbürgerstadt und gehört seit Mitte der 90er Jahre der Arbeitsgemeinschaft „Städte mit historischem Stadtkernen im Land Brandenburg“ an. Die Altstadt wird durch viele historische Häuser, in der Mehrzahl saniert, geprägt. Die Straßenraumgestaltung der öffentlichen Verkehrswege ist abgeschlossen. Die Straßen sind bis auf wenige Ausnahmen reine Anliegerstraßen. Der Stadtkern wird aber auch von einer viel befahrenen Landesstraße (Hauptverkehrsstraße) gequert. An den historischen Stadtkern schließt sich das historische Scheunenviertel an. Das Scheunenviertel ist ein touristischer Anziehungspunkt. In den Scheunen gibt es verschiedene Dienstleistungsangebote. Die Verkehrsdichte hat in den letzten Jahren deutlich zugenommen. Die Parksituation und der fließende Verkehr erzeugen Probleme. Der Ortsbeirat der Stadt Kremmen, die Anwohner und auch Besucher dieser Stadt empfinden diese Problematik als störend.

Das Verkehrskonzept soll das Ziel haben, den Verkehrsfluss und die Lebensqualität für die Anwohner in der Stadt Kremmen zu verbessern.

Die im Verkehrskonzept dargestellten Planungsvorschläge und Hinweise werden von der Verwaltung in kleinteilige Maßnahmen und längerfristige Projekte unterteilt. Die jeweilige Realisierung hängt bei verkehrsregelnden Maßnahmen von der Anordnung des Straßenverkehrsamtes ab. Weiterhin sind für einige längerfristige Maßnahmen ggf. Zustimmungen der unteren Denkmalbehörde einzuholen. Bei kleinteiligen Maßnahmen ist eine sukzessive Realisierung im Jahr 2022 vorbehaltlich der zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel vorgesehen. Längerfristige Maßnahmen müssen unter Umständen mit Hilfe von Planungsbüros geplant werden.

Finanzielle Auswirkungen:

Die genauen Kosten für die Umsetzung können derzeit nicht beziffert werden. Im Jahr 2022 sind zusätzlich 10.000 € eingeplant.

.....

.....